

Neuigkeiten aus dem Moor

Das 12. Moortheater

Am 27./28.6. fand das 12. Moortheater trotz der großen Hitze beim Moorbauern statt. In vier ausverkauften Vorstellungen führten Kinder und Jugendliche aus acht verschiedenen Schulen das Stück „Menschenschutzgebiet“ auf. In der Woche vor den Aufführungen arbeiteten 60 Beteiligte in einer sehr intensiven Probenzeit daran, das Stück auf die Bühne zu bringen. Mit dabei waren neben den Schauspielenden auch ein Bau- und ein Kochtrupp. Die jüngsten Teilnehmenden waren 10 Jahre alt und der älteste 68.

Das Moortheater wurde opulent in Szene gesetzt von der Kostümwerkstatt, in der die frisch ausgebildeten Kostümbildnerinnen Ina Barteln und Birte Braun mit Helferinnen die Kinder und Jugendlichen ausstatteten. Professionelle Musiker begleiteten das Theater live. Zum ersten Mal im Moor mit dabei war der Tänzer und Choreograf Carlos Sampaio aus Essen. Die Regie führten wieder gemeinsam Uta Berghöfer und Maxim Hofmann.

Das Zirkuszelt wurde diesmal in ein Raumschiff verwandelt und das Publikum landete im Jahre 2180. Die Erdbewohner hatten vor 100 Jahren die Erde verlassen und kehrten nun zurück, um sie zusammen mit ihren Roboter-KI's neu zu erobern. Mitten im Moor gelandet brachen die Neuankömmlinge zu Expeditionen auf – und entdeckten

zurückgebliebene Erdlinge, die singend und tanzend mit der Natur im Einklang lebten. Hier trafen Welten aufeinander. Am Ende waren sich aber alle einig: „Wir bleiben noch ein bisschen hier, verzichten auf Komfort, erkunden hier unser Revier und versumpfen im Moor.“



Neptunfest im Peenebad

Der Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Malchin veranstaltet am Sonntag, dem 12. Juli, das diesjährige Neptunfest im Malchiner Peenebad.

Die Veranstaltung begann um 15 Uhr mit einer Begrüßungssprache.

Anschließend wurden zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene nach alter Tradition mit einer besonderen Soße getauft und von Neptun gemeinsam mit seinen Nixen ins Wasser befördert.

Die Aktion sorgte bei allen Anwesenden für viel Spaß und Freude. Darüber hinaus gab es zahlreiche Mitmachangebote. Interessierte konnten Seifenblasen machen, sich Glitzertattoos aufkleben lassen oder sich schminken lassen.

So wurde das Neptunfest zu einem abwechslungsreichen Nachmittag für die ganze Familie.

Kinder- & Jugendbeirat



Fang Feuer und check ein: Ausbildungskampagne GastroBurner besucht die Regionale Schule „Siegfried Marcus“ Malchin

Ausbildung im Gastgewerbe? Live-Workshop im Food-Truck erleben!

Einzigartig, innovativ und kreativ: GastroBurner, die Ausbildungskampagne des DEHOGA Mecklenburg-Vorpommern, macht am 28.08.2026 Halt an der Regionalen Schule „Siegfried Marcus“! Im Rahmen der Berufsorientierung werden den Schülerinnen und Schülern alle Informationen zu den Ausbildungsberufen im Gastgewerbe auf dem Silbertablett serviert. Das Schulgelände wird dabei zum Zentrum eines lebendigen Live-Workshops: Mit einem Food-Truck, praktischen Übungen und spannenden Einblicken bringt das GastroBurner-Team die vielseitige Welt der Gastronomie und Hotellerie direkt zu den Jugendlichen. Ob beim Vorbereiten von Zutaten, dem gemeinsamen Kochen oder dem Mixen alkoholfreier Cocktails – hier können sich die Schülerinnen und Schüler selbst ausprobieren und hautnah erleben, was das Gastgewerbe zu bieten hat. Wer dabei auf den Geschmack kommt, kann direkt durchstarten: Die GastroBurner vermitteln Interessierten gern ein Praktikum oder Kontakte

in die Branche, um den Austausch mit Betrieben und den Weg in eine Ausbildung zu erleichtern.

Wir freuen uns darauf, den Schülerinnen und Schülern auf moderne und praxisnahe Weise einen inspirierenden Einblick in diese kreative und zukunftssichere Branche zu geben – und sie auf ihrem Weg zur Berufswahl zu unterstützen.

Über das Projekt

Seit 2019 gehen die GastroBurner auf Tour durch Mecklenburg-Vorpommern und begeistern Jugendliche an Schulen und auf Messen. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit umgesetzt, mit Mitteln des europäischen Sozialfonds gefördert und befindet sich aktuell in der dritten Phase: GastroBurner 3.0.

Weitere Informationen unter: www.gastroburner.de